



NACHRICHTEN

der Marktgemeinde

Kefermarkt



www.kefermarkt.at

Postentgelt bar bezahlt - Amtliche Mitteilungen

11-12/2013

Aus dem Inhalt

- Aktuelles aus dem Bauamt
- Öffnungszeiten während der Feiertage
- Weihnachtsurlaub praktische Ärzte
- Termine 2014
- 20 Jahre SMB
- Chronikteil
- Ärzteplan 1. Qu. 2014
- Müllabfuhrplan 2014
- Aktives Kefermarkt
- Gesunde Gemeinde
- Veranstaltungskalender
- Veranstaltungshinweise

**Redaktionsschluss für
01-02/2014:
31. Jänner 2014**



Liebe Kefermarkterinnen, liebe Kefermarkter!

Nach 18 Jahren als Bürgermeister bzw. 22 Jahren Kommunalpolitik ist nun der Zeitpunkt gekommen, diese Funktion zu beenden und das Amt in jüngere Hände zu legen. Mein letzter Tag im Gemeindeamt wird daher der 31.12. dieses Jahres sein. Der Gemeinderat wird in der Folge gemäß der Kommunalwahlordnung am 21. Jänner 2014 einen Bürgermeister aus seinen Reihen wählen.

Wenn ich nun im Geiste in diesem 18-jährigen Kalender zurückblättere, fallen mir viele freudige Ereignisse ein und ich bin dankbar, dass ich all die Jahre hindurch eine so verantwortungsvolle Rolle in unserer schönen Gemeinde spielen durfte. Natürlich gab es auch schwierige Situationen, welchen ich mich stellen musste, Dinge, die das Leben als Bürgermeister nicht einfacher gemacht haben aber auch das gehört zum Gemeinde-Alltag. Die Arbeit eines Bürgermeisters ist eben geprägt von Erfolg und Niederlage, oftmals begleitet von Emotionen, sowohl in positiver als auch in negativer Hinsicht.

Die vergangenen Jahre, ab 2006 bedeuteten in finanzieller Hinsicht eine besondere Herausforderung und diese angespannte Lage war sicher nicht selbst verschuldet. Wie ich bereits mehrmals berichtet habe, erreichten die sogenannten „Pflichtausgaben“ für Spitalsfinanzierung und Sozialhilfe ein fast unerträgliches Ausmaß.

Umso mehr freue ich mich jetzt, dass wir ab 2013 wieder ein ausgeglichenes Budget haben. Ich bin sehr froh, dass ich meinem Nachfolger einen geordneten Haushalt übergeben kann. Nicht zuletzt haben zu diesem erfreulichen Ergebnis die vermehrten Einnahmen aus der Kommunalsteuer der an der S10 beteiligten Firmen beigetragen.

Dank der guten Zusammenarbeit im Gemeinderat konnten viele kleinere aber auch größere Projekte in den 18 Jahren meiner Amtszeit verwirklicht werden. Spontan fallen mir einige, meines Erachtens wichtige Maßnahmen ein:

Zu einem meiner freudigsten Ereignisse zähle ich den Fund unserer guten Wasserquelle in Grübl, welche nun bereits viele Jahre Trinkwasser in bester Qualität liefert und auch in großer Menge vorhanden ist.

Weiters schätze ich den Abbruch des äußerst desolaten Hager-Hauses. Dieses heikle Thema hat mich von Beginn an sehr beschäftigt. Umso mehr freue ich mich, dass durch vieles Verhandeln und Drängen, letztendlich auch mit Hilfe des Herrn Landeshauptmannes, nun das Denkmalamt nachgegeben hat und den Abbruch des „Schandfleckes“ bewilligt hat.

Das Gemeindeamtshaus, dessen Planung bereits unter meinem Vorgänger erfolgte, konnte 1999 bezogen werden und ich kann sagen, dieses Haus kann wahrlich als „sehr gut gelungen“ bezeichnet werden und ist somit für alle Kefermarkterinnen und Kefermarkter ein echtes Gemeindezentrum. Das Polizeigebäude wurde saniert und auch die Bibliothek konnte dort in schönen, hellen Räumen untergebracht werden.

Weitere Projekte sind die vielen Bauten an Gemeindestraßen, Gehsteigen, Güterwegen und Hofzufahrten. Unser Kindergarten wurde bereits zweimal um- und angebaut. Zurzeit ist die Planung für die dritte Kindergartenerweiterung im Gange. Die

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Marktgemeinde Kefermarkt, Oberer Markt 15, 4292 Kefermarkt, Tel. (07947) 59 10,

E-Mail gemeinde@kefermarkt.ooe.gv.at, Internet www.kefermarkt.at

Fotos: Marktgemeinde Kefermarkt, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Plöchl Druck GmbH, Werndlstraße 2, 4240 Freistadt; Verlagspostamt: 4292 Kefermarkt

Kläranlage wurde erneuert und vergrößert, sodass sie auch den Anforderungen der nächsten Jahrzehnte entspricht. Kanal und Wasserleitungen wurden verlegt, ja man kann sagen, dass das Abwassersystem für die gesamte Gemeinde, bis auf einige kleinere Stichleitungen als abgeschlossen betrachtet werden kann. Des Weiteren wurden viele neue Wohnungen geschaffen, somit hat sich die Gemeinde immer mehr als „Wohngemeinde“ entwickelt. Der Umbau des Feuerwehr-Zeughauses, unter vorbildlicher Mithilfe der FF-Kefermarkt wurde ebenfalls realisiert und gleichzeitig wurde der Bauhof in das ehemalige Lagerhausgebäude, nach dessen Adaptierung und Umbau übersiedelt und schließlich wurde in diesem Gebäude auch ein großzügiges Altstoffsammelzentrum errichtet. Umweltmäßig ist auch einiges geschehen, wie der Beitritt zum Klimabündnis, zum Energiebezirk Freistadt, der Bau von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der öffentlichen Gebäude, die Förderung von umweltfreundlichen Heizungen bis zur teilweisen Ausstattung von LED-Beleuchtungskörpern.

Zum Schluss wünsche ich, auch im Namen aller Bediensteten des Gemeindeamtes allen Kefermarkterinnen und Kefermarktern ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr 2014 !

bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern. Ganz besonders darf ich die stets gute Zusammenarbeit hervorheben, ohne die eine gedeihliche Weiterentwicklung einer Gemeinde wohl nicht möglich wäre. Ein besonderes Danke möchte ich den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr widmen. Die Aufgaben und Herausforderungen im Katastrophenschutz sind von enormer Bedeutung. Sie dienen letztlich der Sicherheit und dem Schutz der gesamten Gemeindebevölkerung. Schlussendlich danke ich allen Vereinen, sei es in kultureller oder sportlicher Art, für ihre wertvolle Tätigkeit im Interesse eines guten gemeinsamen Zusammenlebens.

Ich wünsche dem zukünftigen Bürgermeister, sowie den Gemeindevertretern für die nächsten Jahre alles Gute und weiterhin viel Erfolg. Möge in der Gemeinde auch weiterhin der Geist des gemeinsamen Strebens um eine gedeihliche Weiterentwicklung unserer Gemeinde vorherrschen und die sprichwörtliche gute Zusammenarbeit viele positive Früchte bringen!

Ihr/Euer Bürgermeister

Herbert Gschwandtner

„.....ZEIT ist in der hektischen Welt in der wir leben keine Selbstverständlichkeit, doch für die Bewahrung und Entwicklung eurer.....“

Diesen Satz hat Herbert vielleicht auch mal bei einer seiner vielen, vielen Trauungen als Standesbeamter benützt.

ZEIT für ein gutes Wort:

Das haben wir oft mit unserem Chef erfahren dürfen.

ZEIT für Gespräche:

Herbert hat sich immer Zeit für uns genommen, wenn ein Gespräch anstand, wenn etwas geklärt werden musste, wenn es einfach nötig war.

ZEIT zum verständnisvollen Zuhören:

Diese wertvolle Geste durften wir auch in den letzten Jahren erfahren. Er hat uns zugehört, wenn wir es brauchten.

Wir wussten es schon einige ZEIT, doch wenn es so weit ist, ist es doch wieder zu schnell gegangen.



Mit Jahresende beendet Herbert nun auch seine Bürgermeisterstätigkeit.

Lieber Herbert! Wir, das gesamte Gemeindeteam, möchten uns auf diesem Wege, für dein stets offenes Ohr wenn es um Anliegen der Belegschaft ging, bedanken.

Wir wünschen dir für deine weitere Zukunft alles Gute. Genieße diese ZEIT, für dich, für dein Hobby, aber auch mit deiner Familie.

DANKE für viele Jahre gute Zusammenarbeit!

Aktuelles aus dem Bauamt

Langsam aber stetig neigt sich auch dieses Jahr wieder dem Ende zu und wie in den meisten Firmen werden auch auf den Behörden – so auch im Gemeindeamt – wieder die laufenden und abgeschlossenen Akten sortiert und auf Stand gebracht. Im Zuge dieser Tätigkeit ist mir im Bauamt aufgefallen, dass bei den in den letzten Jahren bewilligten Bauvorhaben teilweise noch keine Baubeginns- bzw. Baufertigstellungsmeldung erfolgt ist. Dazu möchte ich hier kurz die diesbezüglichen Teile aus der Oö. Bauordnung 1994 schildern:

Sollten Sie innerhalb der letzten drei Jahre eine Baubewilligung erhalten, aber den Beginn der Arbeiten noch nicht angezeigt haben, so beachten Sie bitte Folgendes:

Gemäß § 38 Abs. 1 Oö. Bauordnung 1994 erlischt die Baubewilligung mit Ablauf von drei Jahren nach dem Eintritt der Rechtskraft des Bewilligungsbescheides, wenn nicht innerhalb dieser dreijährigen Frist mit der Bauausführung begonnen wurde. Nach Beginn der Bauausführung bleiben gemäß Abs. 2 wiederum fünf Jahre Zeit bis die Bewilligung erlischt.

In beiden Fällen besteht jedoch die Möglichkeit einer Fristverlängerung, wenn noch vor Ablauf der Frist ein Antrag auf Fristverlängerung gestellt wird.



Bezüglich Baufertigstellungsmeldung darf angemerkt werden, dass – rein rechtlich gesehen – der Bewilligungspflicht unterliegende Gebäude (bauliche Anlagen) gemäß § 44 Abs. 1 Oö. BauO 1994 frühestens erst acht Wochen nach Einlangen der Fertigstellungsmeldung benützt (bezogen) werden dürfen (sofern keine Untersagung der Benützung von Seiten der Behörde ausgesprochen wird).

Aus den geschilderten Gründen darf ich Sie in Ihrem eigenen Interesse ersuchen – falls noch nicht geschehen – der Pflicht zur Vorlage der Baubeginns- und Baufertigstellungsmeldung nachzukommen.

Mit besten Grüßen

Stefan Reidinger
Baubearbeiter

Vorläufige Bauverhandlungstermine

13. Jänner 2014
10. Februar 2014
10. März 2014
14. April 2014

Mutterberatungstermine

Jänner entfällt die Mutterberatung
3. Februar 2014
3. März 2014
7. April 2014
5. Mai 2014
2. Juni 2014
Juli entfällt die Mutterberatung
4. August 2014
1. September 2014
6. Oktober 2014
3. November 2014
1. Dezember 2014

Ein „Meilenstein“ in der Wasserversorgung

Der Bau des neuen Wasserspeichers (Hochbehälter in Kefermarkt) konnte diese Tage abgeschlossen werden. Nachdem der alte Hochbehälter bei weitem nicht mehr dem Stand der Technik entsprochen hat, ist die Realisierung dieses Vorhabens ein bedeutender Schritt in die Zukunft der Wasserversorgung der Gemeinde. Hatte der ursprüngliche Behälter nur ein Speichervolumen von 95 m³ kann der neue Behälter mit zwei großen Kammern nun 500 m³ Trinkwasser bereithalten. Damit ist auch eine gewisse Versorgungssicherheit bei eventuellen Ausfällen, z.B. wegen Leitungsgebrechen ect. gegeben. Zugleich wurden auch die Hauptleitungen von der Aufbereitung in Lest bis zur Feldaist neu verlegt. Dieses Vorhaben kostet knapp über eine Mio Euro. Für die Finanzierung wurde um Förderung vom Umweltministerium angesucht und darüber hinaus ein Darlehen aufgenommen. Für die Planung und Bauleitung sorgte in sehr engagierter Weise DI Martin Klösch aus Kefermarkt.

Weihnachtsurlaub praktische Ärzte

Dr. Fischbacher:	24.12. – einschließlich 30.12.
Dr. Lindner:	30.12. – einschließlich 03.01.
Dr. Czekal:	kein Urlaub
Dr. Etzelsdorfer:	kein Urlaub
Dr. Mittendorfer:	kein Urlaub

Öffnungszeiten / Termine während der Feiertage

Gemeindeamt:
Dienstag, 24.12.2013 – geschlossen
Dienstag, 31.12.2013 – nachmittag geschlossen

Bioabfuhr:
Dienstag, 24.12.2013 und Dienstag, 31.12.2013

Recycling-Aktion für die Kinder-Krebs-Hilfe

Am Gemeindeamt/Bürgerservice wurde für ein Recyclingprojekt zugunsten der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe eine Sammelbox für leere Lasertoner und Inkjetpatronen aufgestellt.

Helfen Sie bitte mit und sammeln Sie zugunsten der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe leere Tonerkartuschen und Tintenpatronen!

Durch Ihre Unterstützung geben Sie krebserkrankten Kindern wieder Kraft und Hoffnung!

Nähere Informationen gibt's unter www.sozialprojekt.at

Tip – Wasser

Nachdem es beim Ablesen der Wasserzähler immer wieder zu unliebsamen Überraschungen kommt, raten wir Folgendes:

Bitte die Wasserzählerstände auch während des Jahres immer wieder kontrollieren und vergleichen (Beispiel – quartalsweise). So fällt ein besonders hoher Wasserverbrauch gleich auf und man kann der Ursache frühzeitig auf den Grund gehen.

SMB-Geschenke

Auch heuer bietet die Ortsgruppe Kefermarkt des Sozialmedizinischen Betreuungsringes wieder Glücksbringer und weihnachtlich dekorierte Gläser mit Marmelade, Sauergemüse und Chilipaste zum Kauf an. Der Erlös von je € 3,- kommt dem SMB zugute.

Erhältlich sind diese netten Geschenksideen am Gemeindeamt und am 31.12.2013 nach dem Dankgottesdienst vor der Pfarrkirche.



SMB-Glücksbringer und Weihnachtsgeschenke mit süßem oder pikantem Inhalt

Sozialmedizinischer Betreuungsring - 20 Jahre soziale Nahversorgung

Bürgermeister Herbert Leonhardsberger freut sich mit Obmann Gerhard Tröbinger und Obm.-Stv. & Kassierin Anita Wabro über 20 Jahre funktionierende soziale Nahversorgung durch den SMB in der Mitgliedsgemeinde Kefermarkt. Vielen Gemeindebewohnern wurde dadurch ein längeres selbständiges Leben im Alter in den eigenen vier Wänden erhalten und gefördert.

Alleine in unserer Gemeinde wurden zum Beispiel im Jahre 2012 13 Klienten in verschiedenen Bereichen der Pflege und Betreuung unterstützt und 3.073 Portionen Essen auf Rädern zugestellt. Mit dieser Basisversorgung konnte Vielen das Leben im Alter in vertrauter Umgebung ermöglicht und erleichtert werden.

Waren bei der Gründung des Vereines im Jahre 1993 zehn Mitarbeiter/innen und ein Zustellfahrzeug im Einsatz, sind es derzeit über 50 Mitarbei-

terinnen und 4 Autos für Essen auf Rädern.

Anlässlich des 20-Jahrjubiläums wurde ein Folder herausgegeben der dieser Gemeindezeitung beiliegt, um die Meilensteine in der Geschichte des SMB's Revue passieren zu lassen und über die aktuellen Angebote und Kontaktdaten zu informieren. Über eine Mitgliedschaft bzw. über Spenden freut sich der SMB.



Bürgermeister Herbert Leonhardsberger, Anita Wabro und Gerhard Tröbinger mit dem neuen Folder des SMB

Adventaktionen

In allen sieben Mitgliedsgemeinden haben sich die SMB Mitarbeiter/innen und Vorstandsmitglieder für den heurigen Advent etwas einfallen lassen. Besuchen Sie die Veranstaltungen, Sie leisten damit einen wertvollen sozialen Beitrag.

Gutau:	8.12., 10-18 Uhr; Adventmarkt
Hirschbach:	8.12., 14 Uhr; Nikolausadvent
Lasberg:	6.12., 7.12., 8.12., 16-22 Uhr; Punschstandl
Kefermarkt:	31.12., ab 16 Uhr; Verkauf von Glücksbringern
Neumarkt:	6.12., 8-18 Uhr; 7.12., 8-12 Uhr; Verkauf von gefüllten Sternen
Waldburg:	15.12., 14 Uhr; Adventnachmittag

M.A.S. Training - Wertvolle Unterstützung bei Demenzerkrankungen

Demenzerkrankungen nehmen rapide zu. Die M.A.S Alzheimerhilfe bietet spezielle, wöchentliche Trainingsgruppen für Menschen mit Demenz an.

Das Training startet meist mit Bewegungsübungen – sie sind wichtig für eine bessere Durchblutung des Gehirns – es folgen Gedächtnis- und Beschäftigungstraining, von einfachen Rechenaufgaben bis zum Memory Spiel. Die Abfolge variiert allerdings, je nach Befinden der teilnehmenden Personen. Maß aller Dinge ist bei jedem Training die betroffene Person, ihre Ressourcen und Möglichkeiten, sowie das jeweilige Stadium der Erkrankung. Zwischen den einzelnen Denkaufgaben werden immer wieder Bewegungsübungen eingebaut, um Ermüdungsercheinungen vorzubeugen. Jedes Training ist maßgeschneidert.

Mehr Informationen zu den Angeboten der M.A.S Demenzservicestelle und den Gedächtnistrainingsgruppen in Pregarten und Neumarkt erhalten Sie bei:

Demenzservicestelle Pregarten, Amélie Wiegand unter 0664/85 46 695 oder amelie.wiegand@mas.or.at.

Pflegemaßnahmen im Bahnhofsbereich

Die Ehegatten Wögerer, Herr Heizinger sowie Herr Heumader haben sich in einem „Großeinsatz“ zur Aufgabe gestellt, den Vorplatz des Bahnhofes Kefermarkt etwas „ansehnlicher“ zu gestalten und dabei nicht nur Rasen in Form geschnitten, sondern auch Sträucher rückgeschnitten. Seitens der ÖBB ist zwar eine Firma für diese Arbeiten beauftragt, diese kann jedoch offensichtlich aus zeitlichen Gründen diesem Erfordernis eher unzureichend nachkommen.

Es ist immer erfreulich, dass Mitbürger – wie auf diesem Foto Frau Maria Wögerer zu sehen – auch ehrenamtliche Tätigkeiten für die Öffentlichkeit gerne machen.

Ein herzlicher Dank dafür!



Frau Wögerer bei der Gartenarbeit

Neues Naturdenkmal in Kefermarkt

Auf Betreiben von Heinz Reiter hat Herr Kapl von der Naturschutzabteilung des Landes OÖ ein in Österreich sicher einzigartiges Naturwunder besichtigt und zum Ausdruck gebracht, selbst eine Eibe (*Taxus baccata*) dieses Ausmaßes noch nie gesehen zu haben. Der Stammdurchmesser dieses Baumes beträgt nahezu drei Meter. Am 16. Juli 2013 wurde daher seitens des Landes OÖ diese Eibe per Bescheid als Naturschutzdenkmal festgestellt. Mit dieser Erklärung ist dieser Baum gemäß §16 Abs.1 des Oö. Naturschutz-



Naturdenkmal Eibe

gesetzes (NSchG) 2001 geschützt.

Heinz Reiter hat sich auch die Mühe gemacht, einige Erklärungen zu dieser Eibe anhand einer Tafel vor Ort zu machen. Dieses Naturdenkmal steht auf der Parz. 645 in der KG. Harterleiten auf einer Grundfläche der Ehegatten Haider. Die Gemeinde bedankt sich an dieser Stelle bei Ihnen, Frau Margarete u. Herr Josef Haider, dass Sie der „Unterschutzstellung“ dieses Baumes zugestimmt haben.

„Mach dich sichtbar“

Gerade im Herbst und Winter oder bei schlechten Sichtverhältnissen sind Fußgänger für die anderen Verkehrsteilnehmer sehr schlecht oder sehr spät zu sehen.

Unter dem Motto „Mach dich sichtbar“ gibt es am Gemeindeamt noch reflektierende Bänder. Diese sollen helfen, als Fußgänger frühzeitig wahrgenommen zu werden.

Bescheid des BMVIT – S10 Mühlviertler Schnellstraße:

Am 31.10.13 wurde der Gemeinde ein Bescheid vom 17.10.13 seitens des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie zugestellt, wonach gemäß §24g UVP-G 2000 eine Änderung der Ausgleichsmaßnahmen sowie zusätzliche Rodungen mit Änderungen bereits bewilligter Rodungen bescheidmäßig festgestellt wurden. In diesen Bescheid kann während der Öffnungszeiten am Gemeindeamt bis einschließlich 02. Jänner 2014 eingesehen werden.

Stellungskundmachung des Militärkommandos OÖ

Die Ergänzungsabteilung des Militärkommandos OÖ hat der Gemeinde eine Stellungskundmachung für den Geburtsjahrgang 1996 übermittelt. Diese Kundmachung ist an der Amtstafel ersichtlich und bleibt bis 31.12.2014 gültig.

Krippe am Kirchenplatz

Ernst Heumader hat erstmalig eine Krippe vor dem Kirchenaufgang errichtet und auch die darin befindlichen, kunstvollen Figuren (Maria, Josef mit ihrem Jesuskind) geschnitzt. Herzlichen Dank für die unzählig dafür geleisteten Arbeitsstunden. Josef Jahn hat bei der Errichtung der Krippe tatkräftig mitgewirkt und auch die Damenrunde aus Harterleiten den Adventkranz wieder sehr ansehnlich gebunden. Damit wurde wieder ein wesentlicher Beitrag für die Allgemeinheit geleistet und soll eine kleine Unterstützung dafür sein, sich wieder für das schönste Fest des Jahres einzustimmen! Daher nochmals ein herzlicher Dank an alle Helfer!



Ernst und Erika Heumader vor den geschnitzten Krippenfiguren

Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit 2014

Das Land OÖ schreibt den OÖ Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit 2014 aus und lädt alle Bürgerinnen und Bürger, Gemeinden, Betriebe, Verein, Schulen sowie sonstige Bildungseinrichtungen ein, sich zu bewerben. Dieser Preis ist die offizielle Auszeichnung Oberösterreichs für Menschen und Einrichtungen, die sich um eine zukunftsfähige Entwicklung unseres Landes im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit verdient gemacht haben.

Besonders zählen:

- Leistungen, die über gesetzliche Vorschriften und den Stand der Technik hinausgehen
- Herausragendes berufliches und privates, insbesondere ehrenamtliches Engagement
- Die erfolgreiche Umsetzung kreativer Ideen und Pionierprojekte
- Innovative Entwicklungen und Verbesserungen

Bereits 1057 Preisträger(innen) umfasst der Kreis jener Einzelpersonen, Gemeinden, Betriebe, Schulen und Vereine, die bisher für vorbildhafte Projekte und Aktivitäten ausgezeichnet wurden.

Bewerbungen für den Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit 2014 sind ausschließlich per ONLINE-FORMULAR unter www.land-oberoesterreich.gv.at im Bereich Aktuell/Ausschreibungen und Wettbewerbe möglich. Einreichungen können in 5 Kategorien erfolgen: Gemeinden, Betriebe, Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen, Vereine und Gruppen sowie Einzelpersonen.

Die von einer Jury prämierten Preisträger(innen) erhalten Urkunden und es stehen Geldpreise bis zu € 30.000,- zur Verfügung.

Bis 28. Februar 2014 läuft die Einreichungsfrist für den OÖ Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit 2014.

Winterdienst 2013/2014

Auch im heurigen Winter sind unsere Mitarbeiter um die Sicherheit der Bürger/innen bemüht. Straßen und Gehwege werden geräumt und gestreut.

Wir ersuchen an dieser Stelle um ein freundliches Miteinander - es kann nicht überall zugleich geräumt werden.

Der Marktbereich wird wie gewohnt vom Gemeindebauhof betreut. Die Ortschaften werden vom Maschinenring-Service durch Landwirte gestreut und geräumt.

Ansprechpartner für den Winterdienst ist das Gemeindeamt: 07947/5910-0

Wichtige Hinweise:

- Gehwege, Gehsteige:
Die Räumung der Gehwege entlang der Bundes- und Landesstraßen wird von der Gemeinde durchgeführt.
ACHTUNG: Diese Räumung erfolgt seitens der Gemeinde freiwillig und entbindet die Hausbesitzer nicht von den Pflichten gemäß § 93 StVO (=Eigenverantwortung für die Schneeräumung).
- Parken auf Straßen verhindert eine völlige Räumung der Straße. Nutzen Sie daher die Parkplätze, die es in Ihrer Nähe gibt.
- Schnee vom Gehsteig nicht auf die geräumte Straße schaufeln! Am besten am Fahrbahnrand eine Schneezeile anlegen.



Energiespartip vom Umweltausschuss

Richtig Lüften

Ständig gekippte Fenster sind vor allem im Winter Energieverschwendung.

Lüften Sie kurz und kräftig – bei abgeschalteter Heizung!

Richtig Heizen

Heizkörper nicht abdecken (zB. mit Vorhängen, Möbeln oder anderen Dingen) – so verhindern Sie einen Wärmestau und können die Heizenergie effizienter nutzen.

Weiters sollte in der Nacht die Heizung abgesenkt werden – so kann man die Heizkosten deutlich reduzieren (bis zu 150 € oder 480 kg CO₂ pro Jahr).

Gelbe Säcke

Das Gratis-Kontingent der gelben Säcke für 2014 kann jederzeit am Gemeindeamt abgeholt werden.

15 Jahre Technologiezentrum Freistadt – 10 Jahre INKOBÄ

Vor 15 bzw. 10 Jahren wurden zwei Grundsteine für eine lebendige wirtschaftliche Entwicklung im Bezirk Freistadt gelegt. Im Technologiezentrum Freistadt sind 1998 die ersten Mieter eingezogen. 26 Gemeinden des Bezirkes Freistadt haben im November 2003 den Gemeindeverband „Inkoba Region Freistadt“ gegründet.

Optimale Rahmenbedingungen für Unternehmen ist das gemeinsame Thema in der täglichen Arbeit des TZ Freistadt und der INKOBÄ und am Abend des 5. November wurden die Ergebnisse vor rund 100 Besuchern sichtbar gemacht.

In den letzten 10 Jahren konnten neun Betriebe mit 400 Mitarbeitern auf den Standorten der Inkoba Region Freistadt angesiedelt werden. Zwei Unternehmen sind in der Pipeline.

Seit 1998 hatten bzw. haben 50 Firmen ihren Sitz im TZ Freistadt. Unternehmen können sich hier auf ihr Kern-

geschäft konzentrieren. Und wenn Unternehmen aus dem TZ herauswachsen, können Erweiterungsflächen auf einem Inkoba-Standort angeboten werden.

Das Technologiezentrum Freistadt ist mit 1.630 m² der größte Büroflächenanbieter in der Stadtgemeinde. 16 Unternehmen mit 75 Mitarbeitern haben hier ihren Sitz. Das TZ-Management arbeitet als Dienstleister für die INKOBIA Region Freistadt und die Messe Mühlviertel. Mitarbeit bei grenzüberschreitenden Projekten und die Funktion als Regionaler Innovator gehören ebenfalls zum Haus.

Die INKOBIA Region Freistadt ist ein Gemeindeverband aller (!) 27 Gemeinden im Bezirk Freistadt. Alle Gemeinden kooperieren bei der betrieblichen Standortentwicklung und der gemeinsamen Vermarktung ihrer Betriebsbaugelände. Die Gesamteinnahmen, die durch die Ansiedlung von Betrieben hereinkommen, werden auf die beteiligten Gemeinden aufgeteilt.

Mehr unter www.tzf.at bzw. www.freistadt.inkoba.at.

Leader-Vorstand bei Neuwahl bestätigt

Beachtliche Leader-Bilanz nach fünf Jahren Regionalarbeit im Mühlviertler Kernland: 5,4 Millionen Euro Förderung haben 14,2 Millionen Euro an Investitionen ausgelöst. Viel mehr als 100 Projekte wurden bisher bewilligt.

Bezirkshauptmann Mag. Alois Hochedlinger gratulierte bei der Generalversammlung der Leader-Region Mühlviertler Kernland gleich zwei Mal. Das erste Mal zu einer Bilanz, die sich sehen lassen kann und den Menschen im Mühlviertler Kernland ein eindrucksvolles Zeugnis für Kreativität, Innovationspotenzial und Engagement ausstellt. Das zweite Mal hat Bezirkshauptmann Hochedlinger zur einstimmigen Wiederwahl des Vorstandes gratuliert. Damit ist fix, dass Obmann Stefan Wiesinger und sein Team den Regionalverein Mühlviertler Kernland bei der Erarbeitung einer Entwicklungsstrategie für eine mögliche Neubewerbung der Region als Leader-Region begleiten werden.

Am Ende der Generalversammlung haben die Teilnehmer/-innen in kleinen Gruppen Impulse für die nächsten Jahre erarbeitet und diese am „Kernland-Sessel“ angebracht. Auf diesem Sessel – der im Leader-Büro in Freistadt steht – sind alle bisher umgesetzten Projekte verewigt, außerdem die persönlichen (Stoff)Bilder vieler Kernländer von ihrer Region und die neu erarbeiteten Impulse. Zusätzlich zu diesen Ergebnissen konnten Obmann Stefan Wiesinger und seine Stellvertreter Josef Naderer und Gerhard Neunteufel bei den Besuchen der 18 Kernland-Gemeinden in den vergangenen Wochen viele Themen einholen, die in den Gemeinden unter den Nägeln brennen und Wegweiser sind für eine mögliche Leader-Arbeit in den nächsten Jahren.

Ein rundes Ganzes soll aus diesen vielen einzelnen Punkten bei der Zukunftskonferenz Leader 2014 bis 2020 geschaffen werden. Start dieser öffentlichen Veranstaltungen, zu der alle an der Regionalentwicklung Interessierten eingeladen sind, ist am 17. Jänner 2014 um 14 Uhr in der Bruckmühle in Pregarten.



Foto: Regionalverein MV Kernland

Der Leader-Sessel als Wegweiser in die Zukunft – Rasten ohne Stillstand auf schönen Erfolgen und Weitergehen mit Impulsen für die nächsten Jahre.

Beilagen dieser Ausgabe

Als Beilagen dieser Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie wieder den Ärzteplan 1. Quartal 2014, den Plan der Abfall-Termine und den Veranstaltungskalender für das 1. Halbjahr 2014.



Mühlviertler Kernland
Mensch. Wert. LEADER-Region

Gestalten Sie Ihre Region!

Einladung zur Zukunftskonferenz Leader 2014-2020

Liebe Kernländer/-innen!

Nach den ersten sechs Jahren Leader-Arbeit können wir mit weit mehr als 100 umgesetzten Projekten, einem Investitionsvolumen von mehr als 14 Millionen und einem Fördervolumen von mehr als fünf Millionen Euro eine positive Bilanz ziehen. Nun geht es darum, uns bestmöglich vorzubereiten auf die neue Förderperiode, die von 2014 bis 2020 reicht. Um alle Gemeinden des Mühlviertler Kernlandes bestmöglich bedienen zu können, ist es notwendig, dass wir eine Entwicklungsstrategie erstellen, die den Fußabdruck der Region trägt. Dazu benötigen wir SIE! Denn nur die Menschen im Mühlviertler Kernland wissen, was wir in der Region brauchen, wohin der Weg in Zukunft führen soll, welche Leitthemen die richtigen sind und wo wir künftig die Hebel der Regionalentwicklung in der Projekt- und Strategiearbeit ansetzen sollen und müssen.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Stunden Zeit für uns und arbeiten Sie mit bei der

**Zukunftskonferenz
am Freitag, 17. Jänner 2014
von 14 bis 20 Uhr
in der Bruckmühle Pregarten.**

Dort wird der Fahrplan für die Entwicklungsstrategie 2014-2020 mit Leitthemen und Leitprojekten festgelegt.

Wir sagen schon jetzt Danke für Ihre Beteiligung und das Einbringen Ihrer Wünsche, Ideen, Anregungen und Vorstellungen! Auf Wiedersehen am Freitag, 17. Jänner 2014 um 14 Uhr in der Bruckmühle Pregarten.

Das Team der Leader-Region Mühlviertler Kernland

Chronikteil

13. September bis 29. November 2013

Unsere Jüngsten...



Carina Überegger und Bert Brandstetter
Verena Sophie

Christina Lengauer und David Mühllehner
Anna

Birgit Seyerl und Bernhard Zarzer
Erik

Marlene und Daniel König
Aurelie

Barbara Penkner-Krah und Andreas Krah
Matilda Helene

... zur Goldenen Hochzeit

Marianne u. Josef Gabat, Miesenberg



... zur Rubin-Hochzeit

Margarete u. Johann Wiesinger, Neudörfel

Anna u. Franz Freudenthaler, Dörfel

Wir gratulieren ...

... zum Geburtstag



70 Jahre Franz Traxler, Galgenau

75 Jahre Adolf Hauser, Kirchenfeld
Helmut Horner, Im Tal

80 Jahre Anna Maurer, Lest (FOTO)



92 Jahre Anna Aigner, Oberer Markt

94 Jahre Maria Steirer, Lest

... zur Sponsion

Nadine Leitner

hat das Studium der
Rechtswissenschaften
abgeschlossen.



Geheiratet haben ...

Barbara Lindner u. Klaus Frühwirt, Kirchenfeld



Gabriele Überegger u. Karl Barzal, Lest



Andrea Glasner u. Christian Leitner, Miesenberg



Barbara Tröbinger u. Roland Luritzhofer, Aistfeld



Wir trauern um unsere Verstorbenen ...



Norbert Königsecker, Galgenau

Bruno Aistleitner, Am Bahnhof

Josef Aistleitner, Oberer Markt

Walter Scheuchenstuhl, Lest

Weihnachtswünsche ASZ

Das ASZ-Team bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2014!

Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Jahr für die Gemeinde.



ASZ-Team: Josef Linskeseder, Renate Roth, Leopold Reindl, Franz Dorninger, Richard Krah

Neueröffnung Schnittpunkt Lisa

Seit 1. Oktober gibt es in Kefermarkt wieder eine Friseurin.

Die Eröffnungsfeier war ein gelungener gemütlicher Abend. Unter den zahlreichen Gästen gratulierte auch Bürgermeister Herbert Leonhardsberger herzlich zur Neueröffnung.

Lisa Mayrhofer freut sich über einen gelungenen Start in Kefermarkt und natürlich auch auf weitere neue Gesichter im Salon.



Bgm. Herbert Leonhardsberger gratuliert zur Neueröffnung.

Kontakt:

Schnittpunkt Lisa – Mayrhofer Lisa

Am Bahnhof 3

4292 Kefermarkt

Tel. 07947/ 7 40 97

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 18.00 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

Das Team von Schnittpunkt Lisa möchte sich noch mal herzlich bei Allen bedanken und wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit.

ASZ - Ausscheiden Franz Dorninger

Herr Franz Dorninger hat sein langjähriges Dienstverhältnis mit der Gemeinde mit Ende des Jahres gelöst. Gerne nehmen wir diese Gelegenheit zum Anlass, dir lieber Franz für die langjährige Mitarbeit bzw. Unterstützung im ASZ Kefermarkt und bei der Einsammlung der Bioabfälle danke zu sagen. Deine hilfsbereite und ruhige Art wurde von Allen die dich kennen, sehr geschätzt. Wir wünschen dir für die weitere Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

ÄRZTEDIENSTE 1. Quartal 2014

Der **Wochenenddienst** gilt am jeweils angegebenen Wochenende von **Samstag, 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr**.
Der **Feiertagsdienst** gilt jeweils **von 7:00 Uhr** des angegebenen Tages **bis 7:00 Uhr** des darauf folgenden Tages.

Datum	Diensthabender Arzt
Jänner	
01.01. Neujahr	Dr. FISCHBACHER Daniela
04.01. Samstag	Dr. ETZLSTORFER Roland
05.01. Sonntag	Dr. ETZLSTORFER Roland
06.01. Hl. 3 K.	OMR Dr. CZEKAL Helmuth
11.01. Samstag	Dr. LINDNER Maria
12.01. Sonntag	Dr. LINDNER Maria
18.01. Samstag	Dr. MITTENDORFER Karin
19.01. Sonntag	Dr. MITTENDORFER Karin
25.01. Samstag	Dr. FISCHBACHER Daniela
26.01. Sonntag	Dr. FISCHBACHER Daniela
Februar	
01.02. Samstag	Dr. ETZLSTORFER Roland
02.02. Sonntag	Dr. ETZLSTORFER Roland
08.02. Samstag	OMR Dr. CZEKAL Helmuth
09.02. Sonntag	OMR Dr. CZEKAL Helmuth
15.02. Samstag	Dr. LINDNER Maria
16.02. Sonntag	Dr. LINDNER Maria
22.02. Samstag	Dr. MITTENDORFER Karin
23.02. Sonntag	Dr. MITTENDORFER Karin
März	
01.03. Samstag	Dr. FISCHBACHER Daniela
02.03. Sonntag	Dr. FISCHBACHER Daniela
08.03. Samstag	Dr. ETZLSTORFER Roland
09.03. Sonntag	Dr. ETZLSTORFER Roland
15.03. Samstag	OMR Dr. CZEKAL Helmuth
16.03. Sonntag	OMR Dr. CZEKAL Helmuth
22.03. Samstag	Dr. LINDNER Maria
23.03. Sonntag	Dr. LINDNER Maria
29.03. Samstag	Dr. MITTENDORFER Karin
30.03. Sonntag	Dr. MITTENDORFER Karin

Nachtdienst-Bereitschaftsdienst	
Fixtagesmodell	
Dr. ETZLSTORFER Roland	Jeden Montag
OMR Dr. CZEKAL Helmuth	Jeden Dienstag
Dr. FISCHBACHER Daniela	Jeden Mittwoch
Dr. LINDNER Maria	Jeden Donnerstag
Dr. MITTENDORFER Karin	Jeden Freitag
gilt von 14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages	
GEMEINDEÄRZTE im Überblick	
OMR Dr. CZEKAL Helmuth 4291 Lasberg Oswalderstraße 21 Telefon: 07947/73 33 oder 0664/213 89 89 Ordinationszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Di. und Fr. 17:30 – 18:30 Uhr Sa. 8:30 – 11:00 Uhr Notordination bei Sonntagsdienst 10:00 – 11:00 Uhr	
Dr. ETZLSTORFER Roland 4271 St. Oswald Birkenfeld 4 Telefon: 07945/81 01 Ordinationszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8:00 - 12:00 Uhr und Mo. und Mi. 17:00 - 19:00 Uhr Notordination bei Sonntagsdienst 09:00 - 10:00 Uhr	
Dr. FISCHBACHER Daniela 4292 Kefermarkt Kirchenfeld 43 Telefon: 07947/62 05 Ordinationszeiten: Mo. 9:00-15:00 Uhr, Mi., 14:00-18:30 Uhr, Do. 7:00-11:30 Uhr, Fr., 8:30-11:30 Uhr, Sa. 8:30-10:30 Uhr Notordination bei Sonntagsdienst 10:00 - 11:00 Uhr	
Dr. LINDNER Maria 4293 Gutau Ringstraße 5 Telefon: 07946/205 20 oder 0699/198 052 00 Ordinationszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 7:30 - 12:00 Uhr Mi. 7:30 - 10:00 Uhr und Di. und Do. 16:30 - 18:30 Uhr Notordination bei Sonntagsdienst 09:00 - 11:00 Uhr	
Dr. MITTENDORFER Karin 4271 St. Oswald Markt 30a Telefon: 07945/80 332 oder 0664/44 34 826 Ordinationszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 8:00 - 11:30 Uhr Sa. 8:30 - 11:00 Uhr Fr. 17:00 - 19:00 Uhr Notordination bei Sonntagsdienst 10:00 - 11:00 Uhr	
NOTRUFNUMMERN:	
Rettung 144	Polizei 133
Notarzt 141	Feuerwehr 122



Termine 2014

Müllabfuhr

Braune und transparente Säcke – Einsammlung alle 4 Wochen

Dienstag, 21.01.2014	Dienstag, 15.04.2014	Dienstag, 08.07.2014	Dienstag, 28.10.2014
Dienstag, 18.02.2014	Dienstag, 13.05.2014	Dienstag, 05.08.2014	Dienstag, 25.11.2014
Dienstag, 18.03.2014	Dienstag, 10.06.2014	Dienstag, 02.09.2014	Dienstag, 23.12.2014
		Dienstag, 30.09.2014	

Abfuhrbeginn ist jeweils ab 7.00 Uhr früh!

Es wird ersucht, diesen Abfuhrplan zu beachten. Bitte die Müllsäcke jeweils kurzfristig – höchstens zwei Tage vor dem planmäßigen Abfuhrtermin - am Straßenrand abstellen. Bitte die Säcke auch nicht in den Straßengraben werfen, weil dadurch für das Abfuhrpersonal das Aufsammeln erschwert wird.

Die gelben Säcke sind im ASZ abzugeben!

Bioabfuhr – Einsammlung wöchentlich

Die Abholung ist jeden Dienstag! Fällt der Dienstag auf einen Feiertag ist die Abholung immer am Montag vorher!

ASZ

Öffnungszeiten

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr

zusätzlich jeden 1. Samstag im Monat
9.00 – 11.30 Uhr

Samstagsöffnungen

Samstag, 04.01.2014	Samstag, 05.04.2014	Samstag, 05.07.2014	Samstag, 04.10.2014
Samstag, 01.02.2014	Samstag, 03.05.2014	Samstag, 02.08.2014	November entfällt
Samstag, 01.03.2014	Samstag, 07.06.2014	Samstag, 06.09.2014	Samstag, 06.12.2014

Terminverschiebung im August – ASZ-Betrieb am Donnerstag, 14.08.2014 (statt Feiertag!)

Zusätzlicher Termin am Samstag, 27.12.2014, 9.00 – 11.30 Uhr!

Volksschule

Ich kenn' mich aus beim Euro!

Der Euro-Kids-Bus der Nationalbank informierte die Kinder über die Sicherheitszeichen des Euro sowie die Entwicklung der Geldwirtschaft in kindgerechter und sehr anschaulicher Art und Weise. Auch ein Besuch bei der Raiffeisenbank diente nicht nur dem Sparen, sondern wurde auch fürs „Begreifen“ verschiedener Zahlungsmittel und für brennende Fragen über Bankeinrichtungen, Sicherheitsvorkehrungen und Überfälle benutzt.

Projekt „Schutzkiste“

Ein wichtiges Projekt zur Stärkung der Kinder als Prävention gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch konnte mit Unterstützung des Elternvereins durchgeführt werden. Nach einem Informationsabend für die Eltern wurde in einem vierstündigen Workshop mit ausgebildeten Kindersozialarbeiterinnen und Psychologinnen in jeder Klasse zu Themen wie Umgang mit eigenen Gefühlen, Ja-Gefühl und Nein-Gefühl, Stopp-Sagen, angenehme und unangenehme Berührungen, gute und schlechte Geheimnisse und persönliche Helferketten gearbeitet. Den Kindern wurden mit Hilfe von Geschichten und kurzen Theaterstücken auch Handlungsmöglichkeiten sich zu wehren vermittelt.



Projekt „Schutzkiste“

Yes, we can speak english!

Einen Vormittag lang besuchten englischsprachige „Native speakers“ unsere Schule und gestalteten einen abwechslungsreichen und lustigen Unterricht, in dem nur englisch gesprochen wurde. Das Projekt wurde vom Verein „ABCi English“ kostenlos durchgeführt.



Englisch mit „Native speakers“



Euro-Kids-Bus der Nationalbank macht Halt bei uns

Besuch der Landesausstellung in Freistadt

Die Schüler/innen der 4. Klasse besuchten mit ihrer Lehrerin Angela Preslmayer an einem Vormittag die Landesausstellung im Brauhaus und erfuhren Interessantes über das Leben der Menschen in früherer Zeit und über die Fledermäuse, die im Dachboden der Brauerei ihr Sommerquartier haben. Der Ausflug wurde auch gleich für einen Stadtrundgang genutzt.



4. Klasse bei der Landesausstellung

Kletterkünstler in Aktion

Voller Freude wird das neu errichtete Klettergerüst im Schulgarten in jeder Gartenpause von den Kindern für Bewegungserfahrungen aller Art genutzt. Auch in der Nachmittagsbetreuung bietet sich das „Kletterparadies“ als große Bereicherung und Anreiz für Bewegung an.



Klettern im Garten

Mmmmh, das schmeckt!

Eifrig angepflanzt wurde im Hochbeet des Schulgartens bereits im Frühling. Nun konnte von der 3. Klasse mit ihrer Lehrerin Martina Hinterdorfer die Ernte eingeholt werden. Mit Unterstützung einiger Eltern wurde daraus eine köstliche Gemüsecremesuppe zubereitet, die nicht nur ausgezeichnet schmeckte, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Gesundheitserziehung in der Schule war.



3. Klasse erntet im Garten

„Blick und Klick“

Bei einer Verkehrsaktion des ÖAMTC für Kinder in der 1. Klasse, in der es vor allem ums Anschnallen geht, durften die Kinder mit Elektroautos selbst erfahren, was ein Sicherheitsgurt beim plötzlichen Abbremsen bewirkt.

„Ski and Fun“ am Sternstein

Vor den Weihnachtsferien wird heuer erstmals an 3 Halbtagen ein Schikurs am Sternstein für alle Kinder der Volksschule stattfinden. Diese Schulveranstaltung wird vom Land OÖ mit gratis Liftkarten unterstützt und von geprüften Schilehrern betreut. Bleibt nur zu hoffen, dass es auch Frau Holle gut mit der weißen Pracht meint!

Feuerwehr

Mehrere Verkehrsunfälle und Einsätze zu bewältigen

Zu einem Verkehrsunfall an der B310 zwischen Pernau und Lest musste die FF Kefermarkt am 2. Oktober kurz nach 17:00 Uhr ausrücken.

Aus ungeklärter Ursache kam es zum Zusammenstoß zweier PKWs, wobei sich einer der beiden überschlug und auf dem Dach zu liegen kam. Zum Glück konnten sich die Insassen beider Fahrzeuge aus den verunfallten PKWs befreien, sie wurden nach erfolgter Erstversorgung durch Notarzt und Rotes Kreuz in das Landeskrankenhaus Freistadt eingeliefert. Die verunfallten PKWs mussten von der FF Kefermarkt mittels Seilwinde geborgen werden.

Ein weiterer Verkehrsunfall ereignete sich am 26. Oktober 2013 - ebenfalls in Lest.

Eine 33-jährige alkoholisierte Pkw-Lenkerin war von der Straße abgekommen – ihr Auto überschlug sich mehrmals. Dabei wurden drei Personen verletzt, sie mussten von der Feuerwehr Kefermarkt aus dem Wrack befreit werden.

Die Frau fuhr Samstag Nacht gegen zwei Uhr mit ihrem Auto auf der Kefermarkter Landesstraße Richtung Lest. In einer Linkskurve kam sie schließlich von der Fahrbahn ab. Der Wagen überschlug sich mehrmals und blieb in einer Wiese liegen.

Die Lenkerin, ihr 37-jähriger Beifahrer aus Windhaag und eine 34-jährige Bekannte aus Freistadt wurden bei dem Unfall schwer verletzt. Sie mussten von der Feuerwehr aus dem Unfallwrack befreit werden. Nach notärztlicher Erstversorgung wurden die Verletzten in ein Krankenhaus gebracht. Ein bei der Lenkerin durchgeführter Alkotest verlief positiv, sie hatte rund 1,2 Promille im Blut, so die Polizei.

Für die FF Kefermarkt kam es somit nur wenige Stunden nach der Herbstübung - bei der die Übungsannahme

ebenso ein schwerer Verkehrsunfall war - zum Ernstfall.

Nach dem schweren Verkehrsunfall in der Nacht von Freitag auf Samstag, musste die FF Kefermarkt am Sonntag, den 27. Oktober 2013 erneut zum Einsatz ausrücken.

Ein aus Neumarkt stammender PKW-Lenker verlor aus noch ungeklärter Ursache aus Gutau kommend kurz vor dem Kefermarkter Ortsgebiet die Beherrschung über sein Fahrzeug. Der Lenker kam von der Straße ab und fuhr auf eine Böschung auf, wobei der Pkw anschließend auf dem Dach zu liegen kam. Der Lenker konnte sich jedoch unverletzt selbst aus dem verunfallten Auto befreien. Die Feuerwehr Kefermarkt übernahm die Bergungsarbeiten des Pkw.

Nach dieser Serie von Verkehrsunfällen kam es am Mittwoch, 13. November zu einem Brand eines Dachstuhles in Weinberg.

Sieben Feuerwehren waren im Einsatz, um den Brand in den Griff zu bekommen.

"Flammen schlagen aus dem Dachstuhl eines Wohnhauses", so der Notruf eines Nachbarn, der bei der Feuerwehr einging. Insgesamt rückten sieben Feuerwehren, darunter die Feuerwehr Kefermarkt, Freistadt, Gutau und Neumarkt, zu dem brennenden Wohnhaus, das direkt unter dem Schloss Weinberg gelegen ist, aus. Der Brand konnte rasch unter Kontrolle gebracht werden. Danach wurden die letzten Glutnester mittels Wärmebildkameras aufgespürt und gelöscht. Verletzt wurde niemand - die Bewohner waren im Ausland unterwegs.

Mittlerweile ist klar, dass der Brand durch einen defekten Heizstrahler ausgelöst wurde, der sich vermutlich eingeschaltet hat.

Einige Tage nach dem Dachstuhlbrand eine erneute Alarmierung zu einem Brandeinsatz - am 17. November entfachte sich im Motorraum eines



Brandeinsatz

VW-Käfers ein Feuer - größerer Schaden konnte verhindert werden.

Die Serie mit den Verkehrsunfällen setzte sich am Sonntag, 24. November fort: Eine junge Lenkerin war mit ihrem PKW auf der Selkerer Landesstraße ins Schleudern geraten - das Fahrzeug überschlug sich und kam auf dem Dach zu liegen. Die Lenkerin konnte sich glücklicherweise fast unverletzt selbst aus dem Fahrzeug befreien.

Weitere Fotos und Informationen sind jederzeit unter www.ff-kefermarkt.at zu finden! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Haussammlung

Geschätzte Gemeindebevölkerung von Kefermarkt, die Freiwillige Feuerwehr Kefermarkt führte zwischen Ende Oktober und Mitte November 2013 eine alle drei Jahre stattfindende Haussammlung durch!

Wir bedanken uns hiermit recht herzlich für die wohlwollende finanzielle Unterstützung, sowie natürlich auch für die große Wertschätzung, die uns hierbei wieder entgegengebracht wurde.

Der Goldhaubengruppe Kefermarkt unter der Obfrau Anita Krah gebührt besonderer Dank - sie beteiligten sich mit einer Spende über EUR 150,--

Die Freiwillige Feuerwehr Kefermarkt wünscht allen Kefermarkterinnen und Kefermarktern eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2014!



Mehrere Verkehrsunfälle im Gemeindegebiet



Union Kefermarkt



Dominik Hochedlinger zeigt's an – die Kicker wollen auch im Juni 2014 ganz oben stehen

Herbstmeister

Nach dem sensationellen Aufstiegsjahr 2011/2012 in die 1. Klasse sind die Kefermarkter Fußballer neuerdings auf gutem Wege, in die nächst höhere Spielklasse „Bezirksliga“ aufzusteigen. Zur Saisonhalbezeit überwinteren die heimischen Kicker mit 31 Punkten auf dem hervorragenden 1. Tabellenplatz. Mit nur 3 Gegentreffern in 13 Spielen hat die Kefermarkter Kampfmannschaft die wenigsten Tore in ganz Oberösterreich erhalten. Ein Rekordwert! Ein besonderes Highlight der bisherigen Saison ist mit Sicherheit der 7:0 Kantersieg in Neumarkt. Die Mannschaft befindet sich nun in der verdienten Winterpause. Einen Winterschlaf wird es nicht geben, denn ab Ende Jänner bereiten sich die Kicker auf die Rückrunde vor, wo man an die tollen Leistungen anschließen will, um letztendlich am Schluss ganz oben zu stehen. Dafür braucht es jede Menge Anstrengung und eine Top-Einstellung. Die Mannschaft möchte sich bei allen Fans für die tolle Unterstützung bedanken und ersucht auch für 2014 weiterhin um Unterstützung, um im Juni vielleicht ein meisterliches Fest gemeinsam in Kefermarkt feiern zu können.

Geburtsstagsfeier usw. – aber wo?

Der Saal im Sporthaus Obergeschoss bietet Platz für ein launiges Beisammensein ab 15 Personen. Im Saal sind alle nötigen Einrichtungen vorhanden: Bar, Tische, Sessel, Bierkühler, Kühlschrank bis hin zu den Gläsern. Eine große Erleichterung hinsichtlich der Planung einer guten Feier. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit Petra Steinbichl 0664 135 99 88.

Nachwuchsfußballer begeistern

Die U9, unter den ambitionierten Trainern Jürgen Landl und Dieter Kletzmair, konnte in vielen Turnieren super Leistungen abrufen und so manchen Titel nach Kefermarkt holen. Auch die U11 um die engagierten Trainer Marius Krupka und Egon Grill konnte in einer sehr fordernden Gruppe tolle Spiele abliefern. Etwas schwierig gestaltete sich der Spielbetrieb der U13, wo durch einige Ausfälle der Mannschaftskader etwas dünn bestückt ist und dadurch auch die Tabellensituation in die zweite Reihe gerückt ist. Trainer David Holl und Manuel Gstöttenmayr gebührt umso mehr großer Dank, auch in der herausfordernden Situation mit 100% den Spielbetrieb aufrecht gehalten zu haben.

Im Winter befinden sich die jungen Kickerinnen und Kicker im Hallentraining. Gerne können jederzeit neue Kinder dazu stoßen. Wir freuen uns auf dein Kommen.

Trainingszeiten:

U9 gerade Wochen Di u. Do. 16.30 – 18:00 Turnsaal VS-Kefermarkt

U9 ungerade Wochen Do. 16:30 – 18:00 Turnsaal VS-Kefermarkt

U11 u. U13 Mittwoch, 16:30 – 18:00 Turnsaal VS-Kefermarkt



Die Nachwuchskicker voll bei der Sache

Tischtennis

Auch die Sektion Tischtennis steht momentan mitten in der Saison 2013/2014.

Nach dem Abgang von Klimm Volker ist die A-Mannschaft mit dem Ziel Klassenerhalt in die Bezirksklasse Mitte gestartet. Die Mannschaft rund um Peter Gruber und Jürgen Falkner kämpft Woche für Woche mit großem Einsatz um ihr ehrgeiziges Ziel. Ganz anders die Ausgangslage der B-Mannschaft in der 1. Klasse Mühlviertel Mitte. Die tolle Entwicklung einiger Nachwuchsspieler lässt für diese Saison Gutes erahnen. Klares Ziel ist der Aufstieg in die Kreisklasse, welcher

nach den ersten acht Runden bei 7 Siegen und einem Unentschieden mehr als machbar ist.

Wer unsere Mannschaften unterstützen möchte, kann dies gerne jeden Donnerstag ab 19:00 bzw. 19:30 machen. Die Sektion Tischtennis freut sich über euren Besuch!

Kinderturnen

Seit Anfang Oktober finden 2 Bewegungsstunden im Turnsaal unter der Leitung von Silvia Steirer statt – für Kindergartenkinder (4-6J.) bzw. für Volksschüler (6-10J.). Die Teilnehmerzahl ist mit jeweils 16 Kindern voll ausgelastet! Die Kinder bewegen sich im Turnsaal teilweise mit Musik, verwenden viele Klein- und Großgeräte, trainieren Ausdauer, Kraft und die koordinative Fähigkeiten auf spielerische Weise. Ballspiele, Gerätelandschaften, Klettergarten, Kreisspiele, Massagegeschichten, Kraft- und Geschicklichkeitsspiele, Mannschaftsspiele, usw., die Palette der Turnübungen ist unendlich! Am 2. Dezember gab es sogar eine Kinderturnstunde mit der Kinesiologin Pötscher Evelyn. Die Kinder sind voll auf motiviert und begeistert und freuen sich immer wieder auf das neue Angebot der etwas anderen Turnstunde!



Die Kinder haben sichtlich Spaß

1-Tages-Ausflug Schiffliegen Kulm

Am Samstag 11.01.2014 findet im Rahmen des FIS Weltcups das Schiffliegen auf der Kulm-Schanze statt. Ein ganzer Reisebus aus Kefermarkt wird die ÖSV Adler vor Ort unterstützen.

KOSTEN

Kinder unter 12 Jahre: 20 Euro

Kinder zw. 12 – 14 Jahre: 30 Euro

EW ab 14 Jahre: 40 Euro

Kosten inkl. Eintritt und Busfahrt! Abfahrt ca. 7 Uhr – nähere Infos bei der Anmeldung.

Anmeldung bei Reini Holl: Tel. 0660 14 94 460

Verein Tourismus - Freizeit - Kultur



Der neue Vorstand des Vereins Tourismus - Freizeit - Kultur

Die am 28.11.13 in der Schlossbrauerei Weinberg durchgeführte Generalversammlung des Vereines für Tourismus-, Freizeit-, Kultur stand im Zeichen einer Fortführung der Aufbruchstimmung, welche der Verein in den letzten Jahren erlebt hat. Dies ist zum Einen ein großer Verdienst des scheidenden Obmannes Heinz Reiter, zum Anderen die aktive Mitarbeit der einzelnen Mitglieder in den Arbeitsgruppen des Vereines, die sich nicht nur um die Verschönerung des Ortsbildes oder auch die Erhaltung und Pflege der Wanderwege uneigennützig einsetzen, sondern auch Veranstaltungen organisiert - und damit Kefermarkt in gewisser Weise in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt haben.



Neuer Obmann Jürgen Maier (Mitte) und Obmann-Stv. Bernhard Altreiter (links) mit dem scheidenden Obmann Heinz Reiter (rechts)

Unter der neuen Führung von Jürgen Maier und Bernhard Altreiter soll dieser Weg mit vermehrter Einbindung der örtlichen Vereine, Wirte und Beherbergungsbetriebe fortgesetzt werden. Der Verein Tourismus-, Freizeit-, Kultur erwartet sich damit einen Zuspruch von möglichst vielen Kefermarktern und Kefermarkterinnen, die sich jederzeit gerne im Verein einbringen können.

Dir lieber Heinz danken wir noch-

mals sehr herzlich für dein Engagement und deinen Einsatz im Interesse des Vereines, wünschen dir für die weitere Zukunft alles Gute und trösten uns mit deinem Versprechen, dass es auch weiterhin ein sehr umfangreiches kulturelles Angebot - sei es Theater oder in musikalischer Hinsicht - bei deinem zweiten "Domizil" in Wittinghof (Pienkengut) geben wird.

Musikverein

Herbstkonzert mit Dirigentenstabübergabe

Das Herbstkonzert wurde heuer wieder einmal ausschließlich an einem Samstagabend abgehalten. Am 23. November um 20 Uhr waren die Sitzplätze im Turnsaal der Volksschule restlos besetzt. Die Blasmusikkapelle eröffnete das Programm mit einer Fanfare und fuhr mit Werken von berühmten Komponisten wie Verdi, Wagner und

Dvorak fort. Moderiert wurde das Konzert heuer von der Musikerin Susanne Koller, die an diesem Abend aufgrund hochfreudiger Erwartung ihre Flöte gegen das Mikrofon austauschte. Höhepunkt der Veranstaltung war wohl die Übergabe des Dirigentenstabs von Heinz Reiter an Lisa Reindl. Diese stellte zuvor noch ihr musikalisches Können auf dem Saxofon mit einem großartigen Solo unter Beweis. Als sie schließlich den Stab von Heinz Reiter entgegennahm, empfingen sie die Konzertgäste und die Musikkapelle mit tosendem Applaus. Die neue Kapellmeisterin dirigierte daraufhin gefasst ein Medley der Popgruppe „Queen“. Mit der ersten Zugabe, der Polka „Wir Musikanten“, bedankte sich die Musikkapelle stehend bei Heinz Reiter für die neunjährige Leitung. Das Publikum betrachtete dazu Bilder von Heinz aus seinen Jahren als Musiker und Kapellmeister bei der Musikkapelle Kefermarkt. Zum Abschluss des denkwürdigen Abends sandte die Kapelle den Besucherinnen und Besuchern die geheime Bundeshymne „I am from Austria“ mit auf den Heimweg, beziehungsweise ins Gasthaus Zehethofer, wo das gelungene Konzert und die neue Kapellmeisterin noch bis in die Nacht hinein gefeiert wurden.

Der Musikverein Kefermarkt bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen der Gäste und bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern, die jedes Jahr selbstverständlich für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgen. Alle Fotos vom Konzert sind auf der Homepage www.musikverein-kefermarkt.at zu finden.



Reiter Heinz übergibt den Dirigentenstab an Lisa Reindl



Kinderschikurs

in Freistadt

für ALLE Kinder die gerne Schi fahren!

In den Weihnachtsferien

Freitag, 27. Dezember 2013

Samstag, 28. Dezember 2013

Sonntag, 29. Dezember 2013

jeweils von 13:00 bis 16:00 Uhr

**Teilnahmegebühr
inkl. Liftkarte
EUR 60,00**

Anmeldung am Gemeindeamt
bis 20. Dezember 2013
07947 5910 12

**Der Veranstalter
übernimmt keine Haftung!**

Kinesiologie – IN BEWEGUNG

Einladung zur GEHIRNGYMNASTIK
mit Evelyn Pötscher am **10. + 24. Februar 2014**
im Sitzungssaal der Gemeinde Kefermarkt



Gehirngymnastik – in der Kinesiologie als Brain Gym® bekannt – unterstützt die Zusammenarbeit beider Gehirnhälften. Die Übungen helfen Kindern, sowie Erwachsenen beim Lernen, der Koordination und Motorik im Alltag, sowie beim Umgang mit Veränderungen und Stresssituationen des täglichen Lebens.



Die zwei Abende werde ich den Teilnehmern entsprechend gestalten. Es gibt Theorie zur Methode und viele praktische Übungen „zum Mitnehmen“. Ich freue mich über Interessierte jeden Alters, Pädagogen, Therapeuten und auch über viele Familien mit Kindern, Eltern, Großeltern, ...

Am 2. Dezember durfte ich Silvia Steirer beim Kinderturnen begleiten - dabei gab es für die Kinder schon einen lustigen Vorgeschmack auf die zwei Abende.

Bei Interesse wird es auch weitere gemeinsame Übungstreffen geben.

Gehirngymnastik für jedermann

10. Februar 2014 / 19:30 - 21:30 Uhr

Gehirngymnastik für die ganze Familie

24. Februar 2014 / 17:00 - 19:00 Uhr

Beitrag: Erwachsener € 10,- / Kinder kostenlos

Anmeldung am Gemeindeamt bei Nicola Danner 07947/5910-12 oder direkt bei Evelyn Pötscher

Kinesiologie Evelyn Pötscher – www.dynamischeenergien.at

Linzer Straße 32b, 4040 Linz – Neudörf 21, 4292 Kefermarkt – Tel: 0676/9052060

Veranstaltungen

Neuer Radio für die Aerobic-Gruppe

Bereits seit mehr als 20 Jahren gibt's in Kefermarkt Aerobic. Unter der Leitung von **Silvia Steirer und Beate Rauch** wird jeden Montag um 20:00 Uhr geturnt, um so Kreislauf und Körper fit zu halten. Auch der Spaß kommt dabei nie zu kurz!

Das Angebot wird von bis zu 30 Frauen genutzt – **aber auch neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!**



Aus dem Budget der Gesunden Gemeinde Kefermarkt wurde nun für die Aerobic-Gruppe ein **Radio** angekauft.



Der Sozialkreis des Pfarrgemeinderates, das Katholische Bildungswerk und die Gesunde Gemeinde Kefermarkt luden ein zum Seniorennachmittag – und viele kamen!

Nach dem Gottesdienst lauschten rund 70 Seniorinnen und auch Senioren dem mit vielen Tipps versehenen und auch humorvollen Vortrag von Dr. Gumpenberger:

“Goldene späte Jahre lebenswert gestalten”.

Gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde Lasberg laden wir ein zu einem Informationsabend zu den Themen



- ✓ Sachwalterschaft
- ✓ Vorsorgevollmacht
- ✓ Patientenverfügung
- ✓ Vertretungsbefugnis

mit **MMag. Christian Hennerbichler – Rechtsanwalt**
am **25. Februar 2014 / 20 Uhr** im **Gasthaus Ott in Lasberg!**

Die **Pilates-Gruppe** startet wieder einen neuen Kurs
Leitung : **Veronika Schaufler:**

START **09. Jänner 2014** 10x (jeweils von 19:30 bis 20:30 Uhr)
WO Turnsaal des Kindergartens

Anmeldung im Lichtblick Pregarten unter 0664 / 8262714 oder per Mail:
fbz.lichtblick@ooe.familienbund.at

Vernetzung steht im Vordergrund – die 27 Gesunden Gemeinden des Bezirkes Freistadt setzen auf Gemeinsamkeit statt Einsamkeit

Körperliche Aktivität, bewusste Ernährung und gesteigertes Wohlbefinden gehören zu den wichtigsten Einflussfaktoren einer guten Lebensqualität. Diese Tatsache wurde beim diesjährigen Bezirkstreffen der „Gesunden Gemeinden“ am 24. Oktober 2013 im Saal des Gemeindeamtes Kefermarkt eindrucksvoll vermittelt.

40 Vertreterinnen und Vertreter aus Freistadts Gesunden Gemeinden nutzten die Möglichkeit neue Informationen für die Planung ihrer Aktivitäten im Bereich der kommunalen Gesundheitsförderung zu erhalten. Der Austausch der ehrenamtlich engagierten ArbeitskreisleiterInnen, Bürgermeister und SachbearbeiterInnen war dabei genauso wertvoll, wie die Impulsvorträge unter dem Thema „Glück & Gesundheit“ von **Kinesiologin Evelyn Pötscher** und der **Persönlichkeits- und Mentaltrainerin Eveline Weglehner**.

Die Regionalbetreuerin Monika Mauhart und Mag. Dr. Andrea Michaela Ferge bereicherten die Veranstaltung mit Informationen aus der Abteilung „Gesundes Oberösterreich“. In diesem schönen Rahmen wurden **Stitz Astrid aus Pregarten** und **Koller Silvia aus Leopoldschlag** mit einem Geschenkkorb für ihre 5jährige Tätigkeit als Arbeitskreisleiterinnen geehrt.

Unsere Gemeinde macht mit!



Oberösterreich bewegt sich!

Im „Aktionszeitraum“ wurden **37.472.964 Meter** zurückgelegt. Leider konnte trotz dieser beachtlichen Zahl beim Gewinnspiel des Landes OÖ kein Preis erzielt werden.

Wir bedanken uns bei jedem **Einzelnen** fürs Mitmachen, Mitzählen und vor allem fürs Mitschreiben!!!

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Freistadt:

11.12.2013 Anfälle mit Bewusstseinsverlust – ein Vortrag von Prof. Prim. Dr. J.F. Hofer
19.30 Uhr, Salzhof Freistadt, 2. Stock, Eintritt: € 2,--

10.1.2014 Frauenherzen schlagen anders – ein Vortrag von Univ. Doz. Mag. Dr. Thomas Berger
19.30 Uhr, Salzhof Freistadt, 2. Stock, Eintritt: € 2,--



Nächste Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde Kefermarkt:
15. Jänner 2014 um 19:30 Uhr im kl. Sitzungsraum/Gemeindeamt

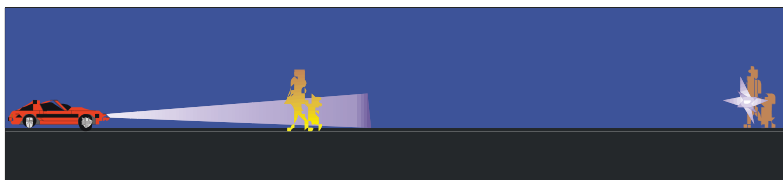
Wenn auch Sie Interesse haben, uns im Arbeitskreis zu unterstützen, oder Ideen verwirklichen wollen, die zum Konzept der Gesunden Gemeinde passen, dann kommen Sie oder informieren Sie sich bei der Arbeitskreisleiterin MMag. Judith Steinbichl!



ZIVILSCHUTZ

Mach dich sichtbar!

Ein Autofahrer mit Abblendlicht kann einen reflektierenden Streifen wesentlich früher erkennen. Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich.



Mit rückstrahlender Kleidung oder Streifen sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler, Kinder auf dem Schulweg sichtbar und damit sicher unterwegs.

Unser Tipp

.... für Fußgänger:

- ✓ helle Kleidung tragen
- ✓ Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- ✓ auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten

.... für Radfahrer:

- ✓ obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- ✓ Leuchtpedale
- ✓ Speichenreflektoren
- ✓ Licht vor Fahrt kontrollieren

.... für Auto- und Motorradfahrer

- ✓ Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- ✓ Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- ✓ Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- ✓ Licht und Scheinwerfereinstellung vor Fahrt kontrollieren
- ✓ Rechtzeitig abblenden



Der OÖ. Zivilschutz verteilt zu Schulbeginn Warnwesten an die Schulanfänger

UNSER TIPP!

Auch Sie sollten, zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht, die Warnweste auch dann verwenden, wenn Sie als Fußgänger oder Freizeitsportler bei schlechten Sichtverhältnissen unterwegs sind.

Gehen auch Sie mit gutem Beispiel voran!



Reflektierenden Armbänder erhalten Sie (solange der Vorrat reicht) gratis beim **OÖ. Zivilschutz.**

SICHER ist SICHER !

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutz

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36

E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

25. Weinberger Schloss Advent

Bereits zum 25. mal findet vom 13. bis 15. Dezember 2013, jeweils von 9:00 bis 18:00 Uhr der Weinberger Schloss Advent in Kefermarkt statt. Dem Organisationsteam unter der Leitung von Markus Ladendorfer ist die hochstehende Qualität der Handwerkskunst der 120 Aussteller besonders wichtig. Die ausgesuchten Aussteller, unter ihnen Glasschleifer, Glasschnitzer, Drechsler, Besenbinder, Klöppler oder Hinterglasmaler zeigen ihr Können vor Ort in lebenden Werkstätten vor.

Arienbläser der Musikkapellen des Bezirkes Freistadt spielen vom Schlossturm aus und im Rittersaal werden die Besucher bei fünf volksmusikalischen Konzerten in Weihnachtsstimmung versetzt. "Sieben verschiedene Musikgruppen in dieser Qualität auf einem Fleck hat man sonst nirgends", so der

für die Zusammenstellung verantwortliche Hubert Tröbinger von der Landes-Musikschule Freistadt.

Die Kinder kommen am Samstag bei der Märchenfee voll auf Ihre Rechnung und am Sonntag, den 15. Dezember, ist Radio OÖ. mit der Adventtour live beim Weinberger Schloss Advent!

Das von den Goldhaubenfrauen wunderschön geschmückte Schloss ist mit einem kostenfreien Zubringerdienst vom Bahnhof Kefermarkt leicht und sicher erreichbar.

Es gibt auch in diesem Jahr wieder ermäßigte Vorverkaufskarten für die Bevölkerung von Kefermarkt, je nach Anzahl der Personen im Haushalt, zum Preis von € 3,- pro Stück.

Der Gemeindezeitung beigelegt finden Sie wieder einen Folder.

Konzert der St. Florianer Sängerknaben

Im Rahmen des 25. Weinberger Schloss Advent gibt es am Freitag, 13. Dezember um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche Kefermarkt ein Konzert der St. Florianer Sängerknaben.

Vorverkaufskarten dafür gibt es am Gemeindeamt zum Preis von € 22,--.

Kinderturnen

geht weiter...

Montag, 13.01. - 31.03.2014

14.30 - 15.30 Uhr für 4-6 Jährige

15.45 - 16.45 Uhr für 6-10 Jährige

Preis € 25,--

Infos bei Steirer Silvia, dipl. Bewegungstrainerin für Kinderturnen
Tel. 0650/46 23 144

Einladung

zum Ski- Wochenende in die
Sportregion Am Wilden Kaiser
11. – 12. Jänner 2014

Freiwillige Feuerwehr
4292 Kefermarkt



Erster Tag: Abfahrt 05.30 Uhr Feuerwehrhaus Kefermarkt über Linz – Salzburg – Lofer – Scheffau – Wilder Kaiser. Schifahrt bis 16.30 Uhr - Transfer nach Kufstein Hotel Goldener Löwe - Zimmerübernahme - Abendessen - Nächtigung.

Zweiter Tag: Frühstücksbuffet ab 07.00 Uhr – Abfahrt um 08.30 Uhr ins Schigebiet Am Wilden Kaiser – Schifahrt bis 16.00 Uhr
Rückfahrt über Salzburg (im Raum Salzburg ist eine Rast für ein Abendessen geplant) Linz –Kefermarkt. Ankunft ca. 22.00 Uhr.

Reisepreis pro Person € 174.-

Zahlung bis 03. Jänner 2014

Bei Abmeldung nach dem 03. Jänner 2014 kann eine Stornogebühr bis € 70.—verrechnet werden!

BLZ: 34460, Kt.Nr. 5404116

Leistung: Busfahrt laut Programm, Nächtigung im Doppel- bzw. Dreibettzimmer mit Dusche/WC - Halbpension, zwei Tagesschipass für die Skiregion Am Wilden Kaiser.

Information und Anmeldung: Sickinger Heinz Tel. 0699/12865075

Höchstteilnehmerzahl: 52 Personen

Vom Veranstalter wird keine Haftung für Unfälle oder sonstige Ereignisse übernommen!

SPIELGRUPPE MÄUSEZAHN für Kinder bis 2 Jahre

Wir nehmen uns Zeit zum Singen, Spielen und Entdecken. Erste Kontakte zu Gleichaltrigen werden geknüpft und die Mütter haben die Möglichkeit sich auszutauschen. Nebenbei werden wir unsere Sinne und die Motorik spielerisch und lustvoll anregen. Ich freue mich auf Euch!

Datum: **Di, 14.01.2014, 8x**
Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr
Preis: € 42,40 / € 40* im Gemeinschaftsraum des betreuten Wohnens

SPIELGRUPPE RASSELBANDE für Kinder ab 2 Jahre

Gemeinsam singen, spielen, basteln und toben – und nebenbei wichtige Gruppenerfahrungen machen, die dem Kind später den Eintritt in den Kindergarten erleichtern – dies und mehr steht in der Spielgruppe Rasselbande im Vordergrund.

Datum: **Do, 09.01.2014, 8x**
Zeit: 9:00 – 11:00 Uhr
Preis: € 42,40 / € 40* im Gemeinschaftsraum des betreuten Wohnens

Babymassage

Leitung: **Marion Zauner**
Datum: **Mo, 20.01.2014, 5x**
Zeit: von 16:15 – 17:45 Uhr
Preis: € 50 / 48*

Im Gemeinschaftsraum des betreuten Wohnens

Anmeldung unter:

07236/7470
fbz.lichtblick@ooe.familienbund.at

Familienbundzentrum Lichtblick
Gutauerstr. 17, 4230 Pregarten
www.ooe.familienbund.at

Hunde-Sachkunde-Kurs

beim ÖRV Hundesportverein Freistadt,
Leonfeldnerstr. 35, 4240 Freistadt
am Freitag, 13.12.2013
Beginn: 18.00 Uhr
Kosten : € 20,--

Voranmeldung unter oervfreistadt@gmx.at oder unter 0664/1066833.

Aktion Pistenfloh am 14. und 15. Dezember 2013

Die OÖ Familienkarte lädt auch heuer wieder zur Aktion Pistenfloh ein.

Alle Kinder sollen die Möglichkeit haben, Schifahren zu lernen. Für die heurige Aktion können Kinder angemeldet werden, die zwischen 1.9.2003 und 31.8.2007 geboren sind und noch nie Schi gefahren sind.

Näher Info und die Anmeldung finden Sie unter www.familienkarte.at

25 Jahre Glasboutique Guttenbrunner

Hausmesse



21. / 22. Dez.'13

10 - 18 Uhr

Glasboutique

Christine
Guttenbrunner

4292 Kefermarkt · Oberer Markt 35, Tel. 07947/7102 · 0664/5037610

Herzlich **willkommen** beim



gasthof | vinothek
Zur Goldenen Sense

zehethofer



*Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.
Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns ganz herzlich.*

Wir kochen & servieren

Hausmannskost • Tagesmenüs • regionale Spezialitäten
saftige Steaks • "Freiwald" Fische
erlesene Menüs
mit Weinbegleitung

Wir haben für Euch geöffnet

Mi 11:00 - 24:00

Do - Sa 11:00 - 14:00 und 18:00 - 24:00

So und Ftg 8:00 - 15:00

und bei Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten
Mo-Di Ruhetag

4292 Kefermarkt | Oberer Markt 11 | 07947/6277

www.gasthof-zehethofer.at

Veranstaltungskalender

- 10.12.2013 11h, Adventgottesdienst der Volksschule, Pfarrkirche
- 10.12.2013 19h, Bußfeier, anschließend Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
- 11.12.2013 11h, Weihnachtsfeier des Seniorenbundes, GH Zehethofer
- 13.12.2013 18h, Konzert in der Pfarrkirche, Florianer Sängerknaben, Tourismusverband
- 13.12.2013 bis
15.12.2013 9h bis 18h, 25. Weinberger Schloss Advent, LBZ
- 15.12.2013 9h30, Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Kefermarkt
- 18.12.2013 11h30, Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes, GH Mader
- 20.12.2013 17h, Adventbegegnung bei Familie Schöfer in Neudörfl, Pfarre
- 20.12.2013 19h, Dinner for two, Zeit zu zweit genießen, 4-Gänge-Menü und Romantik bei Kerzenschein, Gasthof Mader, Anmeldung erbeten
- 21.12.2013 6h, Rorate in der Pfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarrheim
- 21.12.2013 und
22.12.2013 10h bis 18h, Hausmesse Glasboutique Gутtenbrunner
- 24.12.2013 8h, Rorate für Ältere in der Pfarrkirche
- 24.12.2013 15h30, Kinder-Weihnachtsfeier in der Pfarrkirche
- 24.12.2013 22h, Christmette in der Pfarrkirche
- 28.12.2013 Neujahrsspielen im Markt, Musikverein
- 31.12.2013 16h, SMB-Glücksbringerverkauf am Kirchenplatz
- 31.12.2013 17h, Jahresschlussfeier in der Pfarrkirche
- 31.12.2013 17h30, ÖVP-Punschstand am Kirchenplatz, ÖVP-Frauen
- 02.01.2014 bis
04.01.2014 Sternsinger-Aktion, Pfarre
- 06.01.2014 15h, FF-Jahreshauptversammlung, GH Mader
- 10.01.2014 19h30, Jahreshauptversammlung Dorfgemeinschaft Elz, Sepp'n Wirt
- 11.01.2014 Schiffliegen am Kulm, Abfahrt: ca. 7h, A: Union Kefermarkt, Anmeldung bei Holl Reinhard: 0660/149 44 60
- 11.01.2014 8h30 bis 11h, Jungschar-Eislauftag
- 11.01.2014 und
12.01.2014 Feuerwehrschiwochenende, Anmeldung bei Heinz Sickinger, 0699/12865075
- 17.01.2014 20h, Pfarr-Rocka-Roas im GH Zehethofer, VA: Pfarrgemeinderat der Pfarre
- 19.01.2014 9h, Eisstockortsmeisterschaft am Flanitzteich, Nennungen bei Krupka Fritz und Freudenthaler Franz (Ersatztermin je nach Witterung)

- 19.01.2014 9h30, Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
- 22.01.2014 14h, Seniorenbundball im GH Mader
- 25.01.2014 15h, Kindersegnung im Pfarrheim
- 25.01.2014 20h, Bauern- und Arbeiterball, GH Mader, VA: Bauernbund Kefermarkt
- 29.01.2014 14h, Pensionisten-Faschingsnachmittag, GH zur Haltestelle
- 31.01.2014 20h, Jahreshauptversammlung der Goldhaubengruppe
- 01.02.2014 Musikschitag für ALLE, Anmeldung bei Holl Reinhard: 0660/149 44 60
- 02.02.2014 Jungschar-Mini-Pfarrkaffee nach beiden Gottesdiensten im Pfarrheim
- 02.02.2014 9h30, Kinderliturgie im Pfarrheim
- 02.02.2014 9h30, Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunikanten, Pfarrkirche
- 07.02.2014 13h, Seniorenwortgottesfeier und anschl. gemeinsamer Besuch des Frauenfaschings, VA: Sozialkreis der Pfarre Kefermarkt
- 07.02.2014 14h und 20h, Frauenfasching im Pfarrheim, Kath. Frauenbewegung
- 08.02.2014 9h, Stockturnier, Sparverein zum grünen Baum
- 08.02.2014 20h, Frauenfasching im Pfarrheim, Kath. Frauenbewegung
- 09.02.2014 17h, Frauenfasching im Pfarrheim, Kath. Frauenbewegung



Tragbare Computer (Notebooks, Laptops) gesucht!

- ➔ Ihr Laptop ist den aktuellen Anforderungen (Windows 7, 8) nicht mehr gewachsen?
Nicht wegwerfen sondern spenden!
- ➔ Der Akku Ihres Notebooks schwächelt und Sie planen eine Neuanschaffung?
Nicht wegwerfen sondern spenden!
- ➔ Sie haben einen tragbaren Computer herumliegen und brauchen ihn nicht mehr?
Nicht wegwerfen sondern spenden!

Wir suchen tragbare PCs für Einsteiger!

Ansprechpartnerin: Nicola Danner, Marktgemeindeamt Kefermarkt

Telefon: 07947/5910-0

- ✓ Wir prüfen die Geräte auf weitere Verwendbarkeit
- ✓ Unbrauchbares wird sachgerecht entsorgt
- ✓ Programme und Daten werden **VERLÄSSLICH GELÖSCHT!**



Vorankündigung: Kurs „Computer für Anfänger“

Die „Gesunde Gemeinde Kefermarkt“ plant einen Computerkurs für Anfänger.

- ◆ Sie interessieren sich zwar für Computer, trauen sich aber nicht?
- ◆ Sie fürchten hohe Anschaffungskosten?
- ◆ Sie haben Angst vor Internetkriminalität und Computerviren?

Andererseits:

- ✓ Schlecht wär's nicht, einmal in die Materie hineinzuschnuppern...
- ✓ Schlecht wär's nicht, seine handgeschriebenen Unterlagen „schön“ zu schreiben...
- ✓ Schlecht wär's nicht, hin und wieder einen Blick ins Internet zu werfen...
- ✓ Schlecht wär's nicht, auch per e-Mail erreichbar zu sein...

Interessiert?

Details finden Sie in der nächsten Gemeindezeitung (voraussichtlich Februar 2014)

Fahrplanangebot der ÖBB Summerauer Bahn ab 15. Dezember 2013

Das Angebot auf der Summerauer Bahn und das grenzüberschreitende Verkehrsangebot mit Südböhmen bleiben weiterhin mit einem 2-Stundentakt zwischen Linz und Budweis attraktiv. Eingebunden in das Taktsystem werden die zwei Direktzüge Linz – Prag und drei Direktzüge Prag – Linz. Die tschechischen Staatsbahnen setzen zwischen Linz, Budweis und Prag moderne Züge ein. Besserer Sitzkomfort, Klimatisierung, rollstuhltaugliche sanitäre Anlagen sowie elektronische Fahrgastinformationen und Fahrradbeförderung werden damit den Fahrgästen des Nah- und Fernverkehrs geboten.

Neben den verstärkten fünf Frühzügen für Pendlerinnen und Pendler (3.51 Uhr bis 6.15 Uhr) bieten die ÖBB werktags im Abschnitt Summerau - Linz einen stabilen 2-Stunden-Takt an (Abfahrt von 7.16 bis 19.14 Uhr) an. Dieser wird im Abschnitt Pregarten bis Linz zum Stunden- bzw. teilweise zum Halbstundentakt verstärkt.

Bitte beachten Sie Anpassungen im Minutenbereich. Einzig die Rückfahrt von der Haltestelle Linz Franckstraße zum Hauptbahnhof am Freitag wird nun auf 11.40 Uhr verlegt (vorher 12.05 Uhr). Weiters bedient der Zug aus Budweis (14.00 Uhr ab) nun **alle** Haltestellen auf dieser Strecke.

Wir stehen Ihnen für Fahrplan- und Preisauskünfte bzw. Fahrkartenverkäufe im OÖ Verkehrsverbund von Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und am Nachmittag nach Vereinbarung zur Verfügung.

Die neuen Fahrpläne stehen ab sofort unter www.oeevv.at zum Download bereit.

Kontakt: MobiTipp Perg – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg,
Telefon 07262 53853 www.oeevv.at email: office@perg.mobitipp.at

Die neuen Fahrplanhefte gibt es am Gemeindeamt bzw. auf der Homepage zum Download.



Schlossbrauerei Weinberg - Betriebsurlaub

Die Schlossbrauerei Weinberg hat von 23. Dezember 2013 bis einschließlich 4. Jänner 2014 Betriebsurlaub.

Ab 5. Jänner 2014 10 Uhr ist wieder geöffnet.

Konzert St. Florianer Sängerknaben - Ermäßigung

Für Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr können ermäßigte Karten angeboten werden (Ermäßigung 50% - Vorverkaufspreis daher € 11,--.)